



RHEINISCHER ARMBRUSTSCHÜTZEN - VERBAND

Gegründet 1921

Postcheck 82 - 3110 - 5

Reglement

Qualifikation Verbandewettkampf Junioren

REGLEMENT QUALIFIKATION EASV VERBÄNDEWETTKAMPF JUNIOREN

Der EASV führt jährlich einen Verbändewettkampf Junioren durch. In der Regel wird der Verbändewettkampf Junioren an einem UV- oder Eidg.-Armbrustschützenfest ausgetragen. Der RASV führt jährlich Qualifikationen zur Bildung einer Junioren-Verbändewettkampfgruppe durch.

Teilnahmeberechtigung	NW-Schützen, die den laufenden NW-Kurs besuchen.
Stellung	kniend frei gem. EASV S+F-Regl. Art. 6.1, keine Ausnahmestellung
Anmeldung	Der NW-Leiter meldet dem RASV NW-Obmann die Teilnehmer
Qualifikation	Die 1. Qualifikationsrunde wird als Heimrunde ausgetragen. Die besten NW-Schützen schiessen 3 weitere Qualifikationsrunden. Die Anzahl der Schützen wird vom NW-Obmann am 1. NW-Leiterrapport, in Absprache mit den NW-Leitern, anhand der Anmeldungen bestimmt.
Punktgleichheit	1. die höhere letzte Serie à 10 Schüsse 2. die Tiefschüsse 3. die höhere Anzahl Mouchen 4. das höhere Alter
Probeschüsse	unbeschränkt vor Beginn der Wettkampfpasse
Programm	1 Passe à 20 Schüsse, 2 Schüsse pro Scheibenbild
Trefferfeld	EASV 10er Scheibe
Schiesszeit	55 Minuten
Rangierung	Das Total der besten drei Passen der vier Qualifikationsrunden wird gewertet.
Punktgleichheit	1. die Tiefschüsse der drei gewerteten Passen 2. die bessere nicht gewertete Passe 3. das höhere Alter
Doppelgeld	keines
Standentschädigung	keine
Scheibenbilder	stellt der RASV
Termine	gem. RASV Terminkalender. Die 2. und 3. Qualifikationsrunde wird jeweils an einem Werktagabend, die 4. Qualifikationsrunde an einem Sonntagmorgen durchgeführt.
Spesen	gem. RASV Regl. Spesen / Entschädigungen Art. 2.5

